

München, 3. August 2006

oliver.schmidt@allianz.com
andrea.foerterer@allianz.com
peter.hardy@allianz.com
holger.klotz@allianz.com
christian.lamprecht@allianz.com

+49 (0)89-3800-3963
+49 (0)89-3800-6677
+49 (0)89-3800-18180
+49 (0)89-3800-18124
+49 (0)89-3800-3892

investor.relations@allianz.com
www.allianz.com/ir

Fax +49 (0)89-3800-3899

Allianz Gruppe: Vorläufige Zahlen zum zweiten Quartal 2006 – Globaler Fokus auf Profitabilität zahlt sich aus

Allianz Gruppe hat operatives Ergebnis um 19 Prozent auf 2,8 Milliarden Euro gesteigert – Gewinn um 64 Prozent auf 2,3 Milliarden Euro ausgebaut – Dresdner Bank und Asset Management mit höherem Wachstum – Weitere Verbesserung in allen operativen Segmenten

Die Allianz Gruppe hat auf Basis vorläufiger Zahlen auch im zweiten Quartal 2006 ihren Kurs profitablen Wachstums weiter fortgesetzt. Die Ergebnisse übertreffen deutlich die Markterwartungen. Der gesamte Umsatz betrug 24,1 Milliarden Euro. Das operative Ergebnis erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahresquartal um 19 Prozent von über 2,3 Milliarden Euro auf annähernd 2,8 Milliarden Euro. Der Quartalsüberschuss konnte im gleichen Zeitraum um 64 Prozent von 1,4 Milliarden Euro auf etwa 2,3 Milliarden Euro gesteigert werden. Hierin enthalten sind bereits die Kosten der Restrukturierung des deutschen Versicherungsgeschäftes. Alle operativen Segmente trugen zu dieser Verbesserung im Vergleich zum Vorjahresquartal bei:

- In der Schaden- und Unfallversicherung wurde erneut eine exzellente Combined Ratio erzielt. Das Verhältnis von Schadenaufwendungen und Kosten zu den verdienten Beiträgen belief sich auf 91,9 Prozent.
- Der Bereich Lebensversicherung verzeichnete trotz eines leichten Umsatzrückgangs ein zweistelliges Wachstum des operativen Ergebnisses.
- Dresdner Bank setzte im Vergleich zum Vorjahresquartal ihr dynamisches Umsatz- und Ergebniswachstum fort.
- Asset Management trug im Jahresvergleich im siebten Quartal in Folge mit einem zweistelligen Wachstum zum operativen Ergebnis der Gruppe bei.

Das Eigenkapital der Allianz Gruppe verbesserte sich von 39,5 Milliarden Euro per 31.12.2005 um 2,1 Prozent auf 40,3 Milliarden Euro.

„Die sehr gute Geschäftsentwicklung belegt deutlich, dass die im Rahmen des 3+Ein Programms eingeleiteten Initiativen bereits ihre Wirkung zeigen. Dies ist das Resultat eines tief greifenden Veränderungsprozesses. Die Projekte werden von den operativen Gesellschaften konsequent und systematisch abgearbeitet“, so Michael Diekmann, Vorsitzender des Vorstandes der Allianz AG. „Hinzu kommt: Weltweit haben wir eine deutlich gleichmäßigere regionale Verteilung des Umsatzes und des operativen Ergebnisses erreicht als in der Vergangenheit. Unsere Geschäftsentwicklung ist durch die stärkere Diversifizierung der Gruppe deutlich robuster geworden“, unterstrich Diekmann.

„Auf Basis der sehr guten Geschäftsentwicklung über alle operativen Segmente hinweg erwarten wir für 2006 ein höheres Ergebnis“, so Helmut Perlet, Vorstand der Allianz AG. „Für das Gesamtjahr 2006 gehen wir von einem operativen Ergebnis von über 9 Milliarden Euro aus, bei einem Jahresüberschuss zwischen 5,5 und 6,0 Milliarden Euro“, erläuterte Perlet.

Diekmann bekräftigte, dass die nächsten Jahre durch die kontinuierliche Arbeit an den Wachstumsinitiativen geprägt sein werden. „In Deutschland haben wir mit der Neuordnung unseres Versicherungsgeschäfts einen Prozess angestoßen, mit dem wir im Kundenservice, in der Produkt- und Beratungsqualität wieder Maßstäbe setzen und unsere Position als Marktführer weiter ausbauen wollen“, so Diekmann. Er betonte, dass die positive Geschäftsentwicklung es der Allianz ermöglicht, die Mitarbeiter bei den bevorstehenden Veränderungen wirkungsvoll zu unterstützen. „Durch unseren Verzicht auf betriebsbedingte Beendigungskündigungen haben die Mitarbeiter bis Ende 2007, also anderthalb Jahre Zeit, sich auf die Veränderungen einzustellen. Wir sind für unsere Mitarbeiter ein fairer und verlässlicher Partner, der sie in dieser Phase in vielfältiger Weise unterstützt“, so Diekmann.

Allianz Gruppe - Vorläufige Eckdaten 2. Quartal und 1. Halbjahr 2006

Mio. Euro	2Q 2006	2Q 2005	Δ	6M 2006	6M 2005	Δ			
Gesamter Umsatz (Mrd. Euro)	24,1	23,7	1,6%	53,7	52,0	3,4%			
Operatives Ergebnis	2.794	2.346	19,1%	5.471	4.233	29,2%			
- Schaden-Unfall	1.845	1.650	11,8%	3.231	2.864	12,8%			
- Leben/Kranken	527	472	11,7%	1.250	989	26,4%			
- Bankgeschäft	266	215	23,7%	813	442	83,9%			
davon Dresdner Bank	319	205	55,6%	848	414	104,8%			
- Asset Management	297	252	17,9%	601	483	24,4%			
- Corporate	-74	-190	-61,1%	-254	-457	-44,4%			
- Konsolidierung	-67	-53	26,4%	-170	-88	93,2%			
Ergebnis v. Steuern & Anteilen anderer Gesellschafter	2.992	2.134	40,2%	6.023	4.389	37,2%			
Ertragsteuern	-357	-405	-11,9%	-1.256	-990	26,9%			
Anteile anderer Gesellschafter am Ergebnis	-356	-339	5,0%	-709	-685	3,5%			
Periodenüberschuss	2.279	1.390	64,0%	4.058	2.714	49,5%			
- Schaden-Unfall	1.582	1.103	43,4%	2.682	2.099	27,8%			
- Leben/Kranken	328	357	-8,1%	862	736	17,1%			
- Bankgeschäft	162	252	-35,7%	828	831	-0,4%			
davon Dresdner Bank	198	246	-19,5%	856	817	4,8%			
- Asset Management	90	77	16,9%	180	107	68,2%			
- Corporate	183	-346	-	-56	-584	-90,4%			
- Konsolidierung	-66	-53	24,5%	-438	-475	-7,8%			
Ergebnis je Aktie (unverwässert) (Euro)	5,62	3,61	55,7%	10,02	7,11	40,9%			
Ratios:									
- Schaden-Unfall	Combined Ratio	91,9%	92,1%	-0,2%	-p	93,3%	93,0%	0,3%	-p
- Leben/Kranken	Kostenquote	9,9%	8,9%	1,0%	-p	9,0%	7,9%	1,1%	-p
- Dresdner Bank	Cost-Income Ratio	81,0%	88,6%	-7,6%	-p	77,2%	84,4%	-7,2%	-p
- Asset Management	Cost-Income Ratio	59,1%	60,7%	-1,6%	-p	59,3%	60,0%	-0,7%	-p
Mrd. Euro	30.06.2006	31.12.2005	Δ						
Eigenkapital	40,3	39,5	2,1%	-	-	-			
Vermögensverwaltung für Dritte	721	743	-3,0%	-	-	-			

Gerne möchten wir Sie auf unsere **Telefonkonferenz** hinweisen, die morgen, am 4. August 2006, um **15.30 Uhr** stattfindet.

Die **Präsentationsfolien** sowie **Excel Spreadsheets der Konzernbilanz und Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung** (nach Quartalen und Segmenten einschließlich der Herleitung des operativen Ergebnisses) sind morgen ab **7.30 Uhr** im Internet unter <http://www.allianz.com/q2> verfügbar.

Der **Zwischenbericht** wird wie angekündigt am 11. August 2006 veröffentlicht. Sobald dieser veröffentlicht ist, werden wir Sie informieren; sollte es ferner zu Änderungen bei einzelnen der vorläufigen Ergebniszahlen kommen, werden wir Sie hierüber ebenfalls informieren

Zusätzlich bieten wir einen „**Allianz Mobil Service**“ an, über den Sie aktuelle Informationen über die Allianz Aktie direkt auf Ihren Blackberry, PDA oder Ihr Handy erhalten können. Informationen zum Service finden Sie im Internet unter www.allianz.com/wap.

Die Angaben stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in dieser Meldung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen ergeben sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen. Abweichungen können außerdem auch aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse, sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.